

Der ORF lädt Dich ein, an der Inklusiven Medienpraxis teilzunehmen!

Du willst den Arbeitsalltag /das Arbeitsbild von Journalistinnen und Journalisten näher kennenlernen und im größten Medienunternehmen Österreichs Erfahrungen sammeln? Du glaubst, dass eine Behinderung dabei ein Hindernis darstellt? Wir glauben nicht!

Der ORF lädt Dich ein, an der Inklusiven Medienpraxis teilzunehmen! Dabei bist Du im journalistischen Alltag eingebunden und blickst unseren erfahrenen Journalistinnen und Journalisten im täglichen Arbeiten über die Schulter und sammelst erste Erfahrungen. Die Inklusive Medienpraxis startet im September 2024, dauert vier Monate und gibt Dir die Möglichkeit, Dich über den Tätigkeitsbereich Journalismus und Ausbildungsmöglichkeiten im Publizistikbereich zu informieren.

Du kannst Kenntnisse und Qualifikationen erwerben, die Du auch in anderen Medienbereichen, wie zum Beispiel in der Öffentlichkeitsarbeit, einsetzen kannst.

Die Inklusive Medienpraxis richtet sich an Personen, die eine körperliche oder eine Sinnesbehinderung haben.

Was erwartet die Teilnehmenden?

- Einführung in verschiedene journalistische Bereiche des ORF wie etwa Radio, Fernsehen oder Online
- Praxiserwerb durch Mitarbeit und direkte Einbindung in den Arbeitsalltag in verschiedenen Redaktionen
- **Praxisumfang:** 40 Wochenstunden bei variablen Praxiszeiten
- Während der gesamten Praxiszeit (September bis Dezember 2024) übernimmt das AMS die Deckung des Lebensunterhalts. Man ist während der gesamten Zeit kranken- und unfallversichert.

Unsere Erwartungen:

- Selbstständiges Arbeiten möglich
- gutes Allgemeinwissen
- Interesse am Tages- und Weltgeschehen und an verschiedenen Themenbereichen, wie Politik, Kultur, Wirtschaft, Wissenschaft, Kunst, Social Media
- Computerkenntnisse: Office-Programme und Soziale Medien
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Vormerkung beim AMS
- Mindestalter 18 Jahre

Unterstützungsmöglichkeiten:

Bei Vorliegen einer körperlichen oder Sinnesbehinderung gibt es je nach individuellem Bedarf Unterstützungsmöglichkeiten (Persönliche Assistenz, Gebärdensprachdolmetsch, Computerprogramme, ...).

Eine Fachjury des ORF wird alle einlangenden **Bewerbungsunterlagen und Arbeitsproben** eingehend prüfen und eine Auswahl treffen, wer die Gelegenheit erhält, an der Inklusiven Medienpraxis teilzunehmen.

Der ORF steht für Diversität und Chancengleichheit. Wir laden alle Interessierten mit einer Behinderung herzlich ein, sich zu bewerben.

Es handelt sich um eine sehr abwechslungsreiche Tätigkeit, die sowohl im Gehen, Stehen und Sitzen erfolgt. Die genaueren Anforderungen an Hör- und Sehvermögen hängen vom Einsatzgebiet ab und werden individuell abgeklärt.

Du bist interessiert den Bereich Journalismus besser kennenzulernen?

Bewirb Dich für die Inklusive Medienpraxis samt:

- **Motivationsschreiben**
- **Lebenslauf mit Foto**
- **Einminütige, selbstgesprochene Präsentation der eigenen Person per Audio oder Video**

an schulung@orf.at.

Die Bewerbungsfrist endet am 14.06.2024

Arbeitsort/Erreichbarkeit:

ORF Zentrum Königlberg, Hugo-Portisch-Gasse 1, 1136 Wien

Öffentlich erreichbar: U4 bis Hietzing, dann Autobus 56A oder 56B; Schnellbahnen 1, 2, 3, 15 sowie U6 bis Philadelphiabrücke-Meidling, dann Autobus 8A

Das Gebäude ist mit Rollstuhl barrierefrei nutzbar.

--



MARIETTA TRENDL

Generaldirektion Barrierefreiheit und Inklusion | GBI

T: +43 1 87878-13514

marietta.trendl@orf.at | <http://ORF.at>

ÖSTERREICHISCHER RUNDFUNK, ORF

1136 Wien, Hugo-Portisch-Gasse 1

Stiftung öffentlichen Rechts | Sitz Wien | FN 71451 a | HG Wien | UID-Nr. ATU16263102

Informationen nach DSGVO unter <http://www.ORF.at/stories/InfoDSGVO>

ORF WIE WIR.